

Grenzland

Die
Gemeinde Wilthen

Oberlausitzer
Heimatzeitung

Oberlausitz

Monatszeitschrift für Heimatforschung, Heimatpflege u. Verkehrswerbung
Mittellungsblatt des „Oberlausitzer Heimat-Verbandes“, der Humboldt-, Heimat- und
Gebirgsvereine der Oberlausitz, sowie auch der Gesellschaft für Lausitzer Schrifttum

Nummer 6

12. Juni 1937

18. Jahrgang



Blick vom Jägerhaus über Wilthen nach dem Mittellausitzer Gebirge

Photo: Lehrer Hedrich, Wilthen

Zum Geleit! Wilthen hat bis vor kurzem der Werbung für den Besuch des Ortes und seiner Umgebung ferngestanden, obwohl es unstreitig zu den anmutigsten Dörfern der Mittellausitz gehört. Seine wunderbare Lage in dem von drei mächtigen Bergen gebildeten Tale, seine sauberen Häuser mit den hübschen Gärten, die mannigfaltigen Naturschönheiten rings um den Ort sind die charakteristischen Merkmale von Wilthen. Aberaus günstig ist die Lage des Ortes als Ausgangspunkt zur Durchwanderung der Mittellausitz. Von hier aus lassen sich eine Menge große und kleine Wanderungen zusammenstellen, die auch verwöhnte Naturfreunde befriedigen dürften. Die umliegenden Waldungen und Berge, die lauschigen Buschwinkel und Hügel sind Gesundheitsquellen für Luft, Licht, Sonne und Ruhe suchende Städter.

Das vorliegende Sonderheft, das der Gemeinde Wilthen gewidmet ist, gibt einen kleinen Einblick in die verschiedenartigen Naturschönheiten, die den Besuchern geboten werden.

Darum auf am 20. Juni 1937 zum Wandertreffen in Wilthen! Allen Wanderern und Heimatfreunden entbiete ich schon heute herzlichsten Gruß und herzliches Willkommen!

Wilthen, im Mai 1937.

Heil Hitler!

Bürgermeister Otto.